



INHALT

Seite 2	Neuzugänge 2015 / Termine
Seite 3	Heiliger Florian / Impressum
Seite 4	Alle brauchen <u>Feuerwehr</u> braucht dich
Seite 5	Die Jugendfeuerwehr
Seite 6	Ausbildung Führerscheinklasse C
Seite 7	Verhalten bei Unfällen
Seite 8	Ausflugsfahrt nach Amsterdam



Neuzugänge in der Einsatzabteilung 2015 und ihre Motivation...



Jannik Wagner

„Ich bin der Einsatzabteilung beigetreten, da ich schon seit 8 Jahren bei der Jugendfeuerwehr bin und mir das viel Spaß gemacht hat. Weiterhin finde ich sehr gut, dass in der Feuerwehr die Kameradschaft gefördert wird und Teamfähigkeit nötig ist.“

Eric Pleyer

„Mir hat die Jugendfeuerwehr gezeigt wie viel Spaß und Verantwortung die Feuerwehr hat. Ich möchte Menschen helfen die in Problemen stecken und mir ist es wichtig, dass die Feuerwehr bestehen bleibt.“



Hanna Spieker

„Trotz des späten Einstiegs in die Jugendfeuerwehr finde ich es schön zu wissen, dass man als Mitglied der Feuerwehr, Menschen helfen kann.“

Termine

09. Januar 2016	Einsammeln der Weihnachtsbäume
29. Januar 2016	Jahreshauptversammlung im Sängersaal der Sport- und Kulturhalle 20 ⁰⁰ Uhr
30. Januar 2016	Winterwanderung 13 ⁰⁰ Uhr ab Feuerwehrhaus
15. Mai 2016	Pfingstschoppen am Feuerwehrhaus
02.-04. Sep. 2016	Vereinsfahrt nach Amsterdam



Legende vom Heiligen Florian

Der Heilige Florian, dem der 4. Mai als Festtag gewidmet ist, gilt als Schutzpatron aller Feuerwehrangehörigen.

Im Jahr 300 n.Chr. hatte Kaiser Diokletian beschlossen, rund 40 Legionäre aufgrund ihres christlichen Glaubens aus dem Heer auszuschließen und verhaften zu lassen. Florian, als Veteran von den Verfolgungen ausgeschlossen, wollte trotz seines Ruhestandes noch treu zu seinen Kameraden stehen. Auf dem Weg zu ihnen ins Lager begegnete er einem Reitertrupp, der geschickt worden war, die Christen in den umliegenden Dörfern aufzuspüren. Als er sich ihnen selbst als Christ bekannte, ließen die Soldaten ihn schrecklich foltern. Die Folter überstand er mit den Worten: „Ich habe für den Kaiser so mache Wunden erlitten, warum sollte ich für Christus nicht auch paar Schrammen hinnehmen?“ Schließlich wurde Florian – mit einem schweren Stein um den Hals – von der Brücke in die reißende Enns, einem Flüschen in Österreich, gestürzt. Der tote Florian wurde ans Ufer gespült. Über den Toten breitete ein Adler schützend seine Schwingen aus, bis er von einer frommen Christin begraben wurde.

Vom kleinen Florian wird erzählt, dass er seine Eltern vor dem Feuertod gerettet hat. Während eines heißen Sommertages geriet ein Heuhaufen neben dem hölzernen Wohnhaus, in dem die Eltern müde von der Arbeit schliefen, in Brand. Doch Florian war wach und löschte das Elternhaus mit einem Eimer Wasser.

Der Heilige Florian, dem der 4. Mai als Festtag gewidmet ist, gilt als Schutzpatron der Feuerwehrangehörigen. Deshalb nennt man sie manchmal auch „Floriansjünger“. An manchen Feuerwehrhäusern ist sein Bild zu sehen.

Das Team dieser Ausgabe besteht aus:

Silvana Lukas	Jörg Scheibelberger
Frank Schomber	Thomas Ruhl
Christina Franke	Michael Schmücker

Als Ansprechpartner steht Ihnen zur Verfügung:

- Frank Schomber Tel. 06401/21820
E-Mail frankschomber@nexgo.de

Persönlich können Sie uns gerne zu jeder Übung ansprechen.



Wer glaubt Jugendfeuerwehr ist out, der hat sich getäuscht!

Jugendfeuerwehren zählen zu den größten Anbietern sinnvoller und zuverlässiger Freizeitbeschäftigungen für junge Menschen. Wir wissen, dass die Jugendfeuerwehr für uns alle unverzichtbar geworden ist, denn sie ist unser Nachwuchs mit dem wir die Freiwilligkeit innerhalb unserer Feuerwehr sichern wollen.

Denn was wären wir eigentlich ohne Euch???

Bereits seit dem Jahr 1973 ist die Jugendfeuerwehr fester und wichtiger Bestandteil der Freiwilligen Feuerwehr im Ortsteil Ettingshausen. Derzeit zählt unsere Truppe 5 aktive Jugendfeuerwehrmitglieder.

Bei uns wird den Feuerwehrinteressierten ab dem 10. Lebensjahr eine interessante und abwechslungsreiche Freizeit angeboten. Jeden Dienstag von 18.00 Uhr – 19.30 Uhr ist bei uns Feuerwehrzeit in der die Ausbildung in Theorie und Praxis umgesetzt wird. Grundkenntnisse im Umgang mit den zur Verfügung stehenden Einsatzmitteln der örtlichen Wehr werden spielerisch und altersgerecht übermittelt. Durch viele praktische Übungen kann das Erlernte eigenständig ausprobiert und dadurch leichter verstanden werden. Aber auch bei den theoretischen Unterrichtsstunden soll bei uns keiner vor Langeweile vom Stuhl kippen. Unser Betreuersteam ist sehr engagiert, einen praxisnahen und anschaulichen Unterricht zu gestalten. Wir sind daher nicht nur in Ettingshausen sehr aktiv, zusätzlich werden auch auf Gemeindeebene viele verschiedene Aktivitäten angeboten, an denen sich die Jugendlichen beteiligen können. Die Teilnahme an den gebotenen Jugendfeuerwehrwettkämpfen bietet darüber hinaus eine willkommene Abwechslung, fördert den Teamgeist und den sportlichen Ehrgeiz.



**ALLE BRAUCHEN
DIE FEUERWEHR
BRAUCHT DICH**



Um auch künftig neue Mitglieder für UNS gewinnen zu können, ist es uns sehr wichtig, auf Anregungen und Wünsche der Jugendlichen einzugehen und sie in die Planung der Übungsstunden aktiv miteinzubeziehen. Denn es soll nicht nur das Thema Feuerwehr großgeschrieben werden. Auch der Teamzusammenhalt soll durch gemeinsame Unternehmungen gestärkt werden. So wurde bereits bis zum Jahresende, ein abwechslungsreiches, sportliches und lehrreiches Programm zusammengestellt.

Die Zweitagestour in den Europapark nach Rust, die erst kürzlich stattgefunden hat oder die noch ausstehenden Termine, wie etwa: gemeinsames Schwimmen, Spieleabende, Weihnachtsfeier mit anschließendem DVD-Abend sind nur einige Aktivitäten, die für 2015 geplant wurden. Sicherlich erwähnenswert ist auch unser erstmals ausgerichtetes Halloween-Grusel-Fest, welches gemeinsam mit der Minifeuerwehr und der Einsatzabteilung für die Öffentlichkeit ausgerichtet wurde.

Ihr seht also, es gibt bei uns Vieles zu lernen und zu erleben. Wir würden uns auf jeden Fall sehr freuen, wenn wir Euer Interesse geweckt haben und Ihr einfach einmal vorbeischaut.





Zusatzausbildung Führerscheinklasse C

Im April 2014 war der Technische Prüfdienst in der Gemeinde unterwegs um die Feuerwehrrhäuser und Feuerwehrrgeräte zu prüfen.

Zusätzlich wurden auch die Feuerwehrrfahrzeuge unter die Lupe genommen.

Durch einige Geräte die zusätzlich für Ihre Sicherheit in und um Ettingshausen auf das Löschfahrzeug gekommen sind, hat der Prüfdienst unserer Gemeinde eine Auflastung von 7,5 t auf 8,4 t des Fahrzeuges empfohlen. Somit war die alte Führerscheinklasse 3 nicht mehr ausreichend.



Eine Kameradin und einige Kammeraden sind von Berufswegen schon im Besitz einer Führerscheinklasse C (alt FSK 2).

Da das aber für die Einsatzbereitschaft nicht ausreicht, war es nötig weitere Personen in einer Fahrschule, welche die Gemeinde ausgesucht und bezahlt hat, anzumelden.

Im Winter 2014 haben insgesamt sechs Kameradinnen und Kameraden die theoretischen Einheiten in der Fahrschule besucht und nach erfolgreicher theoretischer Prüfung dann Platz hinter dem Steuer eines 26t LKW genommen. Im Frühjahr 2015 haben dann schließlich alle sechs Teilnehmer die praktische Prüfung erfolgreich abgelegt und sind nun Inhaber der Führerscheinklasse C.

Für das Jahr 2016 sind zwei weitere Personen für die Ausbildung vorgesehen.



Verhalten und Maßnahmen bei Unfällen

1. **Anhalten** - Bewahren Sie vor allem Ruhe und Besonnenheit, dann können Sie sich und anderen wirksam helfen. Als „Beteiligter“ an einem Unfall haben Sie unverzüglich an nächstgeeigneter Stelle zu halten.
2. **Warnen** - Sichern Sie die Unfallstelle zur Warnung Nachfolgender, indem Sie die Warnblinkanlage sofort einschalten und das Warndreieck aufstellen – außerhalb geschlossener Ortschaften und auf Autobahnen ca. 100 m vor der Unfallstelle.
3. **Helfen** - Versorgen Sie anschließend Verletzte im Rahmen Ihrer Kenntnisse und Möglichkeiten und bringen Sie diese aus dem Gefahrenbereich. Unterlassene Hilfeleistung ist strafbar!
4. **Melden und Alarmieren** - Wenn auch nur ein Beteiligter es wünscht, muss der Unfall polizeilich aufgenommen werden. Alarmieren Sie die Feuerwehr bei Verletzten. Bitten Sie notfalls andere um die Alarmierung. Der Notruf ist gebührenfrei (Polizei 110; Feuerwehr 112).
5. **Die Unfallmeldung**
WER ruft an?
WO ist etwas geschehen?
WAS ist geschehen?
WIEVIELE Personen sind verletzt?
WARTEN auf Rückfragen!
6. **Fahrbahn räumen und Spuren sichern** - Fahren Sie bei geringfügigem Schaden (zum Beispiel leichter Blechschaden) unverzüglich beiseite. Markieren Sie vorher möglichst die Fahrzeugstellung gegebenenfalls mit Kreide und/oder fotografieren Sie diese. Beseitigen Sie jetzt jedoch keine Unfallspuren!
7. **An einem Unfall beteiligt?** - Als Beteiligter eines Unfalls müssen Sie so lange an der Unfallstelle bleiben, bis die Angaben zu Ihrer Person, zu Ihrem Fahrzeug und der Art Ihrer Beteiligung von den anderen Unfallbeteiligten oder der Polizei aufgenommen sind. Das Zurücklassen eines Hinweiszettels zum Beispiel an der Windschutzscheibe des beschädigten Fahrzeuges ist nicht ausreichend. „Unfallbeteiligter“ ist jeder, dessen Verhalten nach den Umständen zur Verursachung des Unfalls beigetragen haben kann. Unfallflucht ist strafbar!
8. **Wichtige Daten** - Wenn Sie an einem Unfall beteiligt sind, sollten Sie mindestens folgende Daten notieren: Datum, Uhrzeit, Ort des Unfalles, Name des Fahrers, Anschrift, Telefon, Kennzeichen, Versicherung, Halter des Fahrzeugs, Zeugen.
9. **Als Zeuge** - Verhelfen Sie den anderen zu Ihren Rechten und stellen Sie sich als Zeuge zur Verfügung, auch wenn Sie nicht unmittelbar am Unfall beteiligt sind.



Aktuelles

Vereinsfahrt der Feuerwehr Ettingshausen

Herzlich laden wir Sie hiermit zur Ausflugsfahrt ein!

Reiseziel ist vom **02.-04.09.2016** die **Hafenstadt Amsterdam**

Abfahrtsort: 02.09.16 - 06:30 Uhr Feuerwehr Ettingshausen
Rückfahrt: 04.09.16 - 20:00 Uhr
Hotel: 3*** Holiday Inn Express, Zaventemweg 3, 1043 EH Amsterdam

1. Tag - Freitag, 02.09.2016

Sie fahren über Wetzlar, Olpe, Dortmund, Emmerich, Arnheim nach Amsterdam. Auf der Anreise reicht Ihnen ihr Fahrer unser beliebtes rustikales Frühstück am Bus. Nach Ankunft in Amsterdam erwartet Sie unser Stadtführer zu einer 2-stündigen Stadtführung in der holländischen Metropole. Gegen Abend Zimmerverteilung im gebuchten Hotel. Der Rest des Abends steht Ihnen zur freien Verfügung.

2. Tag- Samstag, 03.09.2016

Heute unternehmen Sie eine Grachtenrundfahrt auf den Kanälen von Alt Amsterdam. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie haben die Möglichkeit zu individuellen Besichtigungen in Amsterdam. Besuchen Sie eines der unzähligen Museen, wie das Rijksmuseum (Eintritt 18,00 €; Reservierung notwendig) oder Sie statten der Diamantenschleiferei in Amsterdam einen kostenfreien Besuch ab. Auch ein Shoppingbummel in der Hafenstadt ist zu empfehlen.

3. Tag - Sonntag 04.09.2016

Nach dem Frühstück und einem kleinen Stadtbummel Antritt der Rückreise über Arnheim, Emmerich, Olpe, Herborn und Wetzlar nach Ettingshausen.

Reisepreis: 240,00 €
Einzelzimmerzuschlag: 135,00 €
Anmeldeschluss: 17. März 2016

Leistungen:

- Fahrt im modernen 4**** Reisebus
- rustikales Frühstück am Bus
- 2 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- 2-stündige Stadtführung
- Grachtenrundfahrt



Reiseveranstalter ist die Firma Philippi-Reisen.

Weitere Informationen und Anmeldungen sind möglich bei:

Harald Nagel, Zum Hardtwald 48	Tel: 06401/5807	mail: nagel-reiskirchen@t-online.de
Thomas Ruhl, Gartenweg 12	Tel: 06401/7396	mail: ruhl-mineraloele@t-online.de
Frank Schomber, Erlenweg 7	Tel: 06401/21820	mail: frankschomber@nexgo.de

